

## 17. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans-Christian Hausmann (CDU)**

vom 04. Februar 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Februar 2013) und **Antwort**

#### Verkehrslenkung A 113?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Aus welchem Grunde wird der Verkehr auf die Autobahn A 113 Richtung Hamburg vom U-Bahnhof Rudow über den Neudecker Weg abgeleitet und nicht über die Autobahnauffahrt Stubenrauchstraße oder Autobahnauffahrt Schönefeld Nord?

Frage 2: Liegen Verkehrszählungen für dieses Vorgehen vor oder andere belastbare Begründungen?

Antwort zu 1 und 2: Mit der Verlängerung der Bundesautobahn A 113 bis zur Landesgrenze im Jahr 2008 wurde eine umfangreiche wegweisende Beschilderung straßenverkehrsbehördlich angeordnet, u. a. auch am Knotenpunkt Neuköllner Straße / Groß-Ziethener Chaussee – Neudecker Weg. Für das betrachtete Gebiet liegen Verkehrszählungen vor (2009, durchschnittliche tägliche Verkehrsbelastung im Gesamtquerschnitt):

Neudecker Weg:	11.700 Kfz / 24h
Stubenrauchstraße:	18.400 Kfz / 24h
Waltersdorfer Chaussee:	13.700 Kfz / 24h

Der Anteil der Linksabbiegerinnen und Linksabbieger aus der Groß-Ziethener Chaussee in die Neuköllner Straße beträgt etwa 33% des Aufkommens der Zufahrt. Es ist davon auszugehen, dass sich dieser Anteil bei Wegweisung zur Stubenrauchstraße erhöhen würde.

Beim Neudecker Weg handelt es sich um eine örtliche Straßenverbindung des Hauptverkehrsstraßennetzes (Verbindungsstufe Stufe 3 des Stadtentwicklungsplans (StEP Verkehr 2012). Er stellt für Quellverkehr aus Rudow die kürzeste Verbindung zur Autobahn A 113 dar. Dieser Quellverkehr soll nicht über die bereits stark belastete Anbindung Stubenrauchstraße bzw. über die Waltersdorfer Chaussee zur Autobahnanschlussstelle (AS) Schönefeld Nord geführt werden. Ziel ist, den Verkehr optimal auf das vorhandene leistungsfähige Straßennetz zu verteilen und eine gute Qualität des Verkehrsablaufs zu ge-

währleisten. Die Wegweisung zur A 113 für den übrigen Verkehr in Neukölln verteilt sich auf die AS Späthstraße, AS Johannisthaler Chaussee, AS Stubenrauchstraße, und AS Schönefeld Nord. Eine Führung des Verkehrs aus der Groß-Ziethener Chaussee zur Autobahn als Linksabbiegerin oder Linksabbieger am signalisierten Knotenpunkt Neuköllner Straße / Groß-Ziethener Chaussee – Neudecker Weg wäre hinsichtlich der Leistungsfähigkeit deutlich ungünstiger für den Verkehrsablauf.

Berlin, den 28. Februar 2013

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Mrz. 2013)